

- 1. a) Bearbeite das linke Diagramm in 5 auf Seite 67 im Schulbuch nach der Methode „Diagramme auswerten“.
Fasse die Entwicklungen zusammen, die erkennbar sind.**

Das Kurvendiagramm zeigt einen sehr starken Anstieg des Güterverkehrs über den Brenner auf der Straße seit 1960. In den 1980er Jahren lag der Wert bei etwas über 10 Millionen Tonnen pro Jahr. Bis 2021 hat sich das Volumen fast vervierfacht. Diese Entwicklung war nicht immer gleichmäßig. So gab es 1990 einen leichten Rückgang zu den Jahren davor. Ebenso zwischen 2005 und 2010.

- b) Bearbeite das rechte Diagramm in 5 auf Seite 67 im Schulbuch nach der Methode „Diagramme auswerten“.
Fasse die Entwicklungen zusammen, die erkennbar sind.**

Im Vergleich zur Entwicklung auf der Straße, die sich am linken Diagramm erkennen lässt, beschreibt das rechte Kurvendiagramm die Entwicklung des Güterverkehrs auf der Schiene. Dort ist der Güterverkehr ebenfalls gestiegen, aber in einem deutlich geringeren Ausmaß als auf der Straße.

- c) Vergleiche die Hauptaussagen der beiden untersuchten Diagramme und verfasse eine schriftliche Zusammenfassung auf einem Blatt Papier oder in deinem GW-Heft oder deiner GW-Mappe.**

Der Vergleich der beiden Diagramme zeigt, dass sich der Güterverkehr weiterhin auf die Straße konzentriert. Um das Klima, aber auch die Anrainerinnen und Anrainer zu schützen, wäre es wichtig, die Bahnstrecke weiter auszubauen. Der Transport auf der Schiene sollte günstiger und ebenso schnell sein im Vergleich zu dem auf der Straße.

